

Jugend und Kultur Förderverein Kreuzau e.V.

DER VORSTAND:

*Vorsitzender Peter Kaptain, Vor dem Bruch 47 52372 Kreuzau
Geschäftsführer: Heinz Schäfer, In der Au 16 a, 52372 Kreuzau
Schatzmeister: Helmut Kreiensiek, Friedhofstraße 32, 52372 Kreuzau*

Rechenschaftsbericht – Nr. 6 über die Zeit vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2016

Der 6. Rechenschaftsbericht des Jugend und Kultur Fördervereins Kreuzau e.V. befasst sich mit dem Zeitraum vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2016. In Aufbau und Umfang schließt er sich nahtlos an die bisherigen Rechenschaftsberichte an.

Gemeinnützigkeit

Gemäß Freistellungsbescheid des Finanzamtes Düren vom 3. Juli 2015 (207/ 5754/ 0371) verfolgt der Verein nach seiner Satzung ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 51 ff der Abgabenordnung und ist gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und gemäß § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

Die Befreiung von der Körperschaft- und Gewerbesteuer gilt zunächst bis zum 31.12.2017; die Abstandnahme vom Kapitalertragsteuerabzug gemäß § 44a Abs. 4 und 7 EStG gilt für Kapitalerträge, die bis zum 31.12.2019 zufließen.

Mit der Überlassung von Werbeflächen (s. Nr. III/ 5b und 5c) wird ein wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb unterhalten, der jedoch gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG in Verbindung mit § 64 Abs. 3 AO wie in den vorhergehenden Jahren nicht zu einer Steuerpflicht führt.

Mitgliederversammlungen

Die letzte ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins fand am 18.04.2016 statt.

Die zum 31.12.2015 aufgestellte Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung wurden einstimmig genehmigt; auf Vorschlag der Kassenprüfer Roland Binz und Erich Kurth wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. In dieser Versammlung wurde der Vorstand anschließend einstimmig wiedergewählt.

Eine weitere Mitgliederversammlung fand nicht statt.

Arbeit des Vorstandes

Der Vorstand setzt sich weiterhin zusammen aus: dem Vorsitzenden Peter Kaptain; dem Geschäftsführer Heinz Schäfer und dem Schatzmeister Helmut Kreiensiek.

Der Vorstand traf sich im Berichtszeitraum zu insgesamt 3 Vorstandssitzungen sowie zu weiteren kurzen Abstimmungsgesprächen nach Bedarf.

Mitgliederentwicklung

Der Mitgliederbestand betrug zum Ende des Geschäftsjahres unverändert 57 Mitglieder.

Personalsituation

Nach wie vor werden sowohl die organisatorisch anfallende Arbeit, als auch die überwiegende Hausmeistertätigkeit vom Vorstand und einigen Mitgliedern in Eigenleistung bzw. in -regie übernommen. Auf die Einstellung von „Minijobbern“ wurde weiter verzichtet, so dass durch dieses ehrenamtliche Engagement ein weiterer finanzieller Spielraum für unbedingt notwendige "sonstige Investitionen" bzw. „Reparaturen und Ersatzbeschaffungen“ geschaffen werden konnte.

Eine Besetzung der vorgesehen Stellen ist zu einem späteren Zeitpunkt (nach Abschluss der dringlichsten Sanierungs- und Optimierungsarbeiten) weiter vorgesehen.

Zusammenarbeit zwischen Verein, Gemeindeverwaltung und Nutzern

Die Abwicklung der einzelnen Veranstaltungen in der großen und kleinen Festhalle läuft aufgrund der engen Zusammenarbeit mit allen Beteiligten ohne jegliche Schwierigkeiten. Für die Terminabsprachen und die Belegungsplanung wurden transparente und klare Reservierungsregelungen geschaffen.

Gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung wurde eine einheitliche Benutzerordnung für die Festhalle aufgestellt, die zwischenzeitlich auch in Kraft getreten ist.

Die Sonderregelungen für Veranstaltungen mit überwiegend jugendlichen Besucherinnen und Besuchern wurden in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der "mobilen Jugendarbeit" erneut weiter optimiert. Der Ablauf dieser Veranstaltungen hat sich hieraus resultierend nochmals weiter verbessert.

Nutzung der Festhalle und der Hans-Hoesch-Stiftung

Die Anzahl der Veranstaltungen bzw. Veranstaltungstage ist im vergangenen Jahr auf insgesamt 84 angestiegen. Im Berichtsjahr fanden in der kleinen und großen Halle 30 Vereins-Veranstaltungen (Vorjahr: 31); 21 Geburtstage/Hochzeiten (Vorjahr: 15) und 33 sonstige Nutzungen (Vorjahr: 25) statt. Mit insgesamt 12 Veranstaltungen nutzt die Karnevalsgesellschaft am häufigsten die Festhalle gefolgt von der Kirmesgesellschaft mit 6 Veranstaltungstagen. Beide sind entsprechend ihrer Nutzungen auch die größten Zahler von Miet- und Betriebskosten im Kalenderjahr 2016 gewesen.

In der Hans-Hoesch-Stiftung werden die Räumlichkeiten vor allem durch die Schützenbruderschaft „St. Heribert“ Kreuzau, die Karnevalsgesellschaft „Ahle Schlupp“ e.V., den Heimat- und Geschichtsverein Kreuzau e.V., den Fanfarenzug Kreuzau e.V. und die mobile Jugendarbeit an mehreren Wochentagen intensiv genutzt, so dass dort täglich ein reger Betrieb zu verzeichnen ist. Alle Räume sind in Nutzung; dies gilt auch für die Kellerräume, die überwiegend von den Vereinen als Archivräume genutzt werden.

Reparaturen und Wartungsarbeiten im Jahr 2016

Ein besonderes Augenmerk liegt nach wie vor aufgrund des Alters und des Allgemeinzustandes der Gebäude auf den Reparatur- und Wartungsarbeiten. Darüber hinaus fallen regelmäßige Wartungsarbeiten für die verschiedenen speziellen technischen Anlagen an.

Im Berichtszeitraum ergaben sich folgende größere Schwerpunkte bzw. Besonderheiten:

- Austausch der Lampentrauben großer Saal;
- Austausch defekter Strahler der Bühnenbeleuchtung;
- Reparatur des Daches Hans-Hoesch-Stiftung (Undichtigkeit an den Dachgauben);
- LED-Leuchtstoffröhren;
- Material für Austausch defekten Fußbodens im EG der Hans-Hoesch-Stiftung;
- Ersatz defekter Tische;
- Wartung der Heizung und Lüftung.

Insgesamt sind im Kalenderjahr 2016 zusammenfassend Reparatur-, Unterhaltungs- und Wartungskosten in Höhe von 11.430,27 Euro entstanden. Demgegenüber steht der Zuschuss der Gemeinde Kreuzau in Höhe von 7.000,00 Euro. Ein Verwendungsnachweis für den Reparaturkostenzuschuss der Gemeinde ist diesem Bericht als Anlage 1 beigelegt.

Ein Abgleich der „Reparaturkosten“ ist nach dem Vertrag zwischen der Gemeinde Kreuzau und dem Verein nach Abwicklung von 3 Jahren vorgesehen. Derzeit ergibt sich folgende Gegenüberstellung:

Entwicklung	Kosten / €	Zuschuss / €	Unterdeckung / €
2011	9.211,66	7.000,00	- 2.211,66
2012	10.079,12	7.000,00	- 3.079,12
2013	<u>7.471,05</u>	<u>7.000,00</u>	<u>- 471,05</u>
2014	7.405,46	7.000,00	- 405,46
2015	12.625,91	7.000,00	-5.625,91
2016	<u>11.430,27</u>	<u>7.000,00</u>	<u>-4.430,27</u>
Summe:	58.223,47	42.000,00	- 16.223,47

Darüber hinaus haben im gesamten Kalenderjahr 2016 verschiedene Mitglieder des Vereins, unter der Regie von unserem federführend tätigen Mitglied Hermann-Josef Cremer, eine große Zahl weiterer Reparaturen bzw. kleinerer Arbeiten durchgeführt.

Um einen Überblick darüber zu bekommen, in welchem Umfang auch im ehrenamtlichen Bereich Reparaturen aufgefangen werden, haben wir eine Übersicht erstellt und diese als Anlage 2 dem Bericht beigelegt.

Wichtig für den Verein ist im Rahmen des Betriebs der Festhalle in den Wintermonaten auch die Bedienung der recht komplexen Heizungsanlage, die nun seit einigen Jahren schon ehrenamtlich von Bernd Dienstknecht wahrgenommen wird.

In diesem Zusammenhang sei auch das Engagement des Vereins im gesamten Umfeld der Festhalle bzw. des Außenbereichs nicht unerwähnt. Hier ist insbesondere das große ehrenamtliche Engagement von Willi Kaulen herauszuheben oder beispielsweise die vielfältige Unterstützung unserer Mitglieder Karl Graßmann und Didi Döring. Dies gilt auch für das ehrenamtliche Engagement von unserem Mitglied Ruth Kniprath mit ihren vielfältigen Arbeiten rund um sowie im Bürgerhaus und für die Unterstützung von Marius Dederichs bei der Abwicklung von Veranstaltungen in der Festhalle.

Auch erwähnenswert ist die Reparatur des Fußbodens im Flur der Hans-Hoesch-Stiftung; die reinen Arbeiten wurde ehrenamtlich durch Hans-Bernd Uerlings gemeinsam mit seinem Team vorgenommen, wo durch es gelungen ist, im Flur den besonderen Charakter des alten Gebäudes weiter zu erhalten.

Weitere Verbesserungen an der Gebäudesubstanz "sonstige Investitionen"

Zielsetzung des Vereins ist es bekanntlich auch, über die sog. kleineren Reparaturmaßnahmen hinaus weitere Verbesserungen der Gesamtsituation der Festhalle und der Hans-Hoesch-Stiftung zu erreichen. So wurden im Jahr 2016 in Eigenleistung bzw. auf Kosten des Vereins folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Anschaffung von 6 weiteren Bühnenelementen;
- Errichtung eines Stromkastens mit Starkstromanschluss am Rolltor für Aussenveranstaltungen;
- weiterer Ausbau der Videoüberwachung der Eingangstüren;
- Einbau einer festinstallierten Thekenanlage im Keller der Festhalle;
- Anschaffung von 4 weiteren kleinen Stehtischen;
- Renovierung des ehemaligen Lagerraumes.

Diese Maßnahmen hat der Förderverein größtenteils mit Unterstützung verschiedener Firmen aus dem Gebiet der Gemeinde Kreuzau und vor allem mit vielfältiger Eigenleistung verschiedener besonders engagierter Mitglieder / freiwilliger Helfer in Eigenregie umsetzen können. In diesem Zusammenhang ist besonders die Renovierung des ehemaligen Lagerraumes durch das besondere ehrenamtliche Engagement von Frank Dreßen und seinem Team zu erwähnen. Dies gilt auch für eine Reihe von arbeitsintensiven Leitungsarbeiten durch Roland Binz, Thorsten Stöcker und Georg Valter.

Teilweise waren sie aufgrund aktueller Gesetze und Vorschriften zwingend erforderlich, teilweise tragen sie zur Optimierung der Betriebskosten bei und teilweise erhöhen sie auch die Attraktivität der Gebäude bzw. deren Nutzungsmöglichkeiten.

Die Finanzierung dieser Maßnahmen erfolgte durch den Verein aus eigenen Mitteln bzw. aus den eingesparten Personalkosten (siehe oben).

Größere Ausbau- und Sanierungsmaßnahmen in der Festhalle und in der Hans-Hoesch-Stiftung

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeiten im Kalenderjahr 2016 waren auch weiterhin die größeren Ausbau- bzw. Sanierungsmaßnahmen. Hierbei werden wie weiter – wie schon in den ersten Jahren auch- durch Ingenieurbüro Volker Monath unentgeltlich unterstützt. Diese Maßnahme sind allerdings nur möglich durch eine intensive Spendenakquise.

Nach Planungen und Kostenschätzungen im Vorfeld wurden in Abstimmung mit der Gemeinde folgende größere Ausbau- bzw. Sanierungsmaßnahmen durchgeführt:

- Sanierung des 2. Teiles des Vorplatzes (vor der Hans-Hoesch-Stiftung);
- Erstellung einer Zaunanlage entlang des Windener Weges mit 3 Schrankenanlagen;
- Einhausung der Müllcontainer;
- Kauf und Aufstellung von Fahnenmasten.

Unabhängig von der Bauleitung vor Ort hat der Verein durch ehrenamtliches Engagement verschiedene unterstützende Tätigkeiten bei den verschiedenen Maßnahmen in Eigenleistung übernommen. Besonders zu erwähnen ist hier das überaus große Engagement von Andreas Wienands bei der Sanierung des Vorplatzes.

Fazit / Zusammenfassung

Der Jugend und Kultur Förderverein Kreuzau e.V. hat seine Arbeit auch im zurückliegenden Berichtsjahr –wie bereits in den Vorjahren- erfolgreich weiter fortgesetzt. Durch verschiedenste Maßnahmen ist die Attraktivität weiter gestiegen. Der „Betrieb“ der Festhalle und deren Nutzung konnte problemlos fortgeführt werden.

Im Rahmen der Möglichkeiten ist vorgesehen auch im kommenden Jahr weitere Sanierungs- und Optimierungsmaßnahmen durchzuführen. Darüber hinaus besteht die Bereitschaft zur Übernahme zusätzlicher Aufgaben im Rahmen des Betriebs der Festhalle und rund um die Verwaltung und den Betrieb des Bürgerhauses. Hierzu wird der Vorstand das Gespräch mit der Gemeindeverwaltung suchen.

Kreuzau, den 05.04.2017



(Peter Kaptain)

Jugend und Kultur Förderverein Kreuzau eV.

Gegründet: 2010

Anlage 1

zum Rechenschaftsbericht
für die Zeit vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2016

VERWENDUNGSNACHWEIS 2016

Ersatzbirnen Lampentrauben Festhalle	323,34 €
Parkettpflegemittel	148,27 €
Ersatz Strahler Bühne	214,20 €
Umstellung LED- Beleuchtung	272,51 €
Toilettenpapier etc.	252,83 €
Reparatur Dimmer Durchgang / Flur	478,98 €
Reinigung Fenster Festhalle u. HHSt	863,74 €
Toilettenpapier etc.	252,83 €
Defekter Türstopper	31,00 €
Parkettpflegemittel	148,39 €
Graffiti- Entferner	76,34 €
Gartenpflege Vorplatz-Böschung	145,77 €
Fensterreinigung	358,88 €
Reiniger Pflasterwege	193,12 €
Farbe für Reparaturarbeiten	65,89 €
Toilettenpapier etc.	58,78 €
Reparaturmaterial Technikausstattung	36,22 €
Schleppnetz zur Pflege Außengelände	171,86 €
Auslagen für versch. Reparaturmaterialien	52,86 €
Toilettenpapier etc.	117,55 €
Dachreparatur Hans-Hoesch-Stiftung	1.225,52 €
Wartung Defibrillator u. 1. Hilfe-Koffer	160,94 €
LED- Leuchtröhren Ersatz	214,20 €
Material Fussbodenausbesserung der HHSt.	3.028,93 €
Wartung Heizung	1.258,07 €
Ersatz defekter Tische	1.279,25 €
Summen	11.430,27 €

Zuschuss der Gemeinde Kreuzau für das Jahr 2016
Differenz:

7.000,00 €
4.430,27 €

Jugend und Kultur Förderverein Kreuzau eV.

Gegründet: 2010

Anlage 2

zum Rechenschaftsbericht
für die Zeit vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2016

Nr.:	Arbeitsliste "Kleine Reparaturarbeiten" 2016	
1.	Lampentrauben großer Saal alle Glühbirnen ausgewechselt	Erledigt!
2.	Beleuchtung kleiner Saal Alle Glühbirnen ausgewechselt	Erledigt!
3.	Kellergitter an der Hans-Hoesch-Stiftung zusätzlich absichern	Erledigt!
4.	Eingangsportal Türgriff neu angebracht	Erledigt!
5.	Zwischentür "kl. Saal – Flur HHSt" Türschloss repariert	Erledigt!
6.	Schloss repariert an der Eingangstür der Hans-Hoesch-Stiftung	Erledigt!
7.	Rosette an der Eingangstür neu befestigt	Erledigt!
8.	Torfeststeller nach Beschädigung vorläufig repariert	Erledigt!
9.	Graffiti auf dem Mauerwerk an der Festhalle entfernt	Erledigt!
10.	Bruchsteinmauer an der Hans-Hoesch-Stiftung zur Skater- bahnseite von Unkraut entfernt	Erledigt!
11.	Doppeltür im Keller Reparatur der Tür im Kellerflur	Erledigt!
12.	Tür zwischen kl. und gr. Saal Schließung prüfen und reparieren	Erledigt!
13.	Neuer Rollwagen für neue kleine Stehtische bauen	Erledigt!
14.	Neuer Rollwagen für neue große Stehtische bauen	Erledigt!
15.	Defekte Tische reparieren	Erledigt!
16.	Kellerschächte an der Hans-Hoesch-Stiftung reinigen	Erledigt!
17.	Abtrennung an der Garderobe Blende an der Garderobe anbringen	Erledigt!
18.	Abstellmöglichkeiten für Gläser an der Toilettenwand innen und aussen	Erledigt!

19.	Werbebande Bretter neu justieren	Erledigt!
20.	Steckdose an der Bühne vorne links neu befestigen	Erledigt!
21.	Kühltheke Sektbar Vorhang reparieren	Erledigt!
22.	Arbeitslicht im Regieraum einbauen (Strom nur Fachkraft)	Erledigt!
23.	Leuchte im Keller im Durchgangsraum Leuchte/Notlampe prüfen	Erledigt!
24.	Lichtband an Werbebande neu anschließen	Erledigt!
25.	Stromkasten Rolltor neue Leitungen verlegen und Kasten anschließen	Erledigt!
26.	Bodenstrahler am Eingang der HHSt Schaltung im Stromkasten verkabeln und anschließen	Erledigt!
27.	Steckdosen links vor dem Eingang HHSt neue Steckdosen für Kühlwagen anbringen	Erledigt!
28.	Rahmen für Steckdose Rahmen für Steckdose an der Korkwand anbringen	Erledigt!
29.	Beleuchtung kleiner Saal Prüfung der Dimmer im kleinen Saal	Erledigt!
30.	Steckdose im 1.OG prüfen und neu anschließen	Erledigt!